

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Band: 8 (1956)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

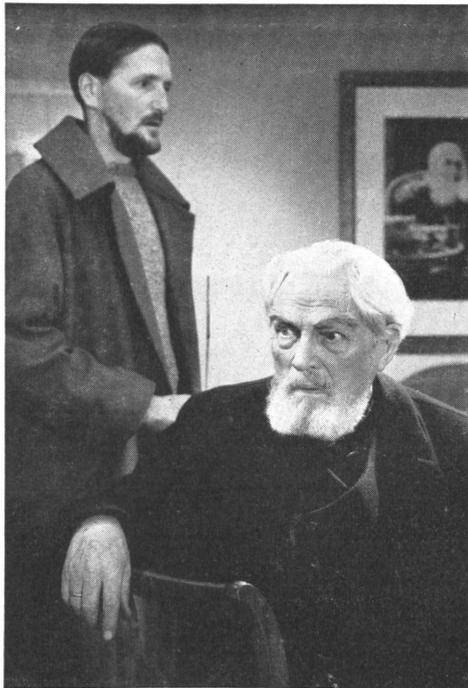
LAUPEN, 28. JANUAR 1956
8. JAHRGANG, NR. 2

Dänemark an der Spitze:

DAS WORT (Ordet)



Der alte Bauer Borgen auf seinem schönen Hof mit zweien seiner Söhne und der Schwiegertochter Inger.



Ein anderer Sohn ist geistesgestört und hält sich für allmächtig.

den oberflächlichsten Zuschauer in seinen Bann zwingt, ist eine besondere Fügung. Er wird auf lange hinaus Stoff zu Diskussionen bieten, aber sicher ist, daß niemand heute mehr zu fragen

Angesichts des Todes seiner Schwägerin im Wochenbett erhält er einen solchen Schock, daß er den Verstand zurückgewinnt. Der Kinderglaube seiner kleinen Nichte gibt ihm eine solche Kraft, daß er die Tote zum Leben zu erwecken vermag. (Photos Columbus)



AH. Kaj Munks religiöses Schauspiel von Dreyer verfilmt zu sehen, mußte auf alle Fälle die Aufmerksamkeit aller Interessierten erregen und die unsrige ganz besonders, weshalb wir schon früher auf das Ereignis hinwiesen. Daß diese zweite Verfilmung aber einen in Venedig mit dem Großen Preis ausgezeichneten Spitzenfilm erzeugen würde, der durch seine künstlerische Haltung einen schweren Stoff kraftvoll zusammenrafft und auch

Aus dem Inhalt: Seite

Der Standort	2
Wellenkrieg gegen die Schweiz Aus aller Welt	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Himmel ohne Sterne Huis-Clos Le signorine dello 04 Doktor zur See Unterbrochene Melodie	
Das Wort des Theologen	5
Lob der Verhaltheit (zu -Uli, dem Pächter-) Monsieur Pipelet Ein ungefährlicher «Krimifi» (To catch a thief)	
Radio-Stunde	6/7
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Zerfall der amerikanischen Zensur Ein weißer Rabe Amerika macht es anders	
Die Welt im Radio	10
Geburt einer Nation Was wird Rußland tun?	
Von Frau zu Frau	11
Die Frau gehört ins Haus	
Die Stimme der Jungen	11
Von den Leiden eines jungen Cinéasten, II. (Schluß)	
Aus unsrer Welt, Die Redaktion antwortet, Rätsel	12

braucht, wie denn der protestantische Film aussehen müsse. Er ist da und hat weit über konfessionelle Grenzen hinaus nachhaltigen Eindruck gemacht. Und es ist ein kleines Land gewesen, kleiner als die Schweiz, das ihn schuf. Auch das ein Grund zum Nachdenken. —

Das Zeitgeschehen im Film

Die neuesten schweiz. Filmwochenschauen

Nr. 704: Zehn Kunstturner gehen nach Amerika — Ski-Rennen in Grindelwald, Wengen und Le Brassu.

Nr. 705: Religiöse Kunst aus Bali in Basel — Die große Schaf-Reise — Genaue Zeit der Sternwarte Neuenburg — Schweiz. Eisschnelllauf in Davos — Rußlands Eishockeysieg in Basel.